

29. September 2016/bwvi29

Eppendorf: Umbau im Bereich der Bushaltestelle Kellinghusenstraße startet am Dienstag

Mehr Komfort und Kapazitäten für Busnutzer / Sanierung der Fahrbahn, Verbreiterung der Gehwege und neuer Radfahrstreifen

Um die Kapazität und den Fahrgastkomfort auf der MetroBus-Linie 25 zu erhöhen, gestaltet der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) den Straßenraum in einem Teil der Kellinghusenstraße um. Die Bushaltestelle erhält einen haltbareren Fahrbahnbelag aus Beton und wird barrierefrei ausgebaut. Der LSBG erneuert die Fahrbahn zwischen Schrammsweg und Loogeplatz und baut einen Radfahrstreifen, um gefährliche Situationen zwischen Radverkehr und Fußgängern zu reduzieren. Die Gehwege werden verbreitert und neue Betonsteine mit besonderer Oberflächenstruktur, die Menschen mit Sehbehinderung eine Orientierungshilfe geben.

Die Bauarbeiten beginnen am kommenden Dienstag, den 4. Oktober, und werden bis Ende November andauern. Sie sind in zwei Hauptbauphasen unterteilt, in denen jeweils die Bearbeitung einer Straßenhälfte inklusive der Nebenflächen erfolgen wird. Während der Bauarbeiten steht in der Kellinghusenstraße fast durchgehend je ein Fahrstreifen pro Richtung zur Verfügung. Für die Asphaltierungsarbeiten wird die Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung erforderlich. Diese erfolgt zum Ende jeder Bauphase an einem Wochenende und wird vor Ort durch eine entsprechende Beschilderung kenntlich gemacht.

Rückfragen der Medien

Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation

Pressestelle | Richard Lemloh

Tel: (040) 428 41-1326 | pressestelle@bwvi.hamburg.de

www.hamburg.de/bwvi / Folgen Sie uns auf Twitter: @HH_BWVI